

Sitzungsvorlage

Drucksache Nr. 264/2018

Teningen, den 26. April 2018

Federführender Fachbereich: Fachbereich 2 (Planung, Bau, Umwelt)

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Technischer Ausschuss (nicht öffentlich)	15.05.2018	Vorberatung
Gemeinderat (öffentlich)	05.06.2018	Beschlussfassung

Betreff:

Neuaufstellung Flächennutzungsplan 2035; Vergabe von Moderationsleistungen

Es wird folgende Beschlussfassung vorgeschlagen:

Die Moderationsleistungen für die Workshops mit der Bürgerschaft werden an das Projektteam „KommunalKonzept Sanierungsgesellschaft mbH“ in Freiburg und Frau Dr. Jutta Breitschwerd, „Institut für kommunikatives Handeln“ zum Angebotspreis von 11.000 € (netto) zuzüglich 6 % NK vergeben.

(Vorschlag des Technischen Ausschusses: 15 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

Erläuterung:

Flächennutzungsplan

Für die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes 2035 soll die Bürgerschaft intensiv beteiligt werden. Wichtige Fragen sind dabei u.a., wo die Teilnehmer schützenswerte Grünzonen und Freiflächen sehen, wo Gewerbe und Arbeitsplätze liegen sollen und welche Flächen für den benötigten Wohnraum zur Verfügung gestellt werden können.

Für die intensive Bürgerbeteiligung sind drei Workshops vorgesehen:

1. Auftaktveranstaltung

In der Auftaktveranstaltung sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer über Entwicklungspotentiale, Rahmenbedingungen und mögliche Auswirkungen der Flächennutzungsplanung informiert werden. Neben der reinen Flächenentwicklung steht auch die Frage im Mittelpunkt, was die Entwicklungsperspektiven für Leben, Wirtschaft, Handel und Gewerbe, Verkehr und (soz.) Infrastruktur bedeuten. Die Teilnehmer erhalten Gelegenheit, Fragen, Hinweise und Ideen zu den einzelnen Handlungsfeldern zu äußern und mit den Verantwortlichen zu diskutieren.

2. Perspektivwerkstatt 1

Auf der Basis der Ergebnisse der Auftaktveranstaltung werden Themenschwerpunkte entwickelt, die in der ersten Perspektivwerkstatt weiter entwickelt werden.

3. Perspektivwerkstatt 2

In der zweiten Perspektivwerkstatt werden die Vorschläge der Bürgerschaft weiter entwickelt und ausgearbeitet.

Die Leistungen zu allen drei Veranstaltungen umfassen:

Vorbereitung: die Erstellung / Anpassung von Plandarstellungen, Abstimmung der Veranstaltung (Agenda und Organisation) mit dem Auftraggeber, Aufarbeitung und Präsentation der Grundlagen, Einbindung möglicher Referenten, Entwurf von Einladungsschreiben und Flyern, Raum / Technik: Anfertigung einer Checkliste und Aufbauskizze, Abstimmung mit der Haustechnik, Anfertigung von Namensschildern (auch für Besucher) und Anwesenheitslisten, Gestaltung einer einführenden Präsentation in Abstimmung mit dem Auftraggeber.

Leistungen in der Durchführung: Vorbereitung Arbeitstische mit Leitragen und Materialien, Briefing der Beteiligten bzgl. des Ablaufs, einführende Präsentation, Moderation der Arbeitsgruppen und Moderation der Vorstellung der Arbeitsgruppen-Ergebnisse im Plenum durch die Gastgeber.

Nachbearbeitung und Dokumentation: Dokumentation in Wort in Bild.

Die Leistungen einschließlich Nachbearbeitung und Dokumentation in Wort und Bild wurde als Projektteam von KommunalKonzept Sanierungsgesellschaft mbH, Freiburg (Herr Weber) und Frau Dr. Jutta Breitschwerd, Institut für kommunikatives Handeln zum Pauschalpreis von 11.000 € (netto) angeboten. Für sonstige Nebenkosten wie Vervielfältigungskosten bis DIN A3, Fahrtkosten, Porto und Telefongebühren wird eine Pauschale in Höhe von 6 % des Nettlohonorars berechnet (Verbrauchsmaterialien für Workshops werden gestellt).

Finanzielle Auswirkungen: Haushaltsmittel stehen unter 1.6100.620000 (Neuaufstellung FNP) zur Verfügung.